

Diese vorrangigen Aufgaben stehen im Mittelpunkt der Arbeit der Parteiorganisationen bei der Vorbereitung und Durchführung der Getreide- und Hackfruchternte sowie der Herbstbestellung. Dieser Arbeitsabschnitt ist somit die erste große Bewährungsprobe der Genossenschaftsbauern und Arbeiter der Landwirtschaft nach dem X. Parteitag der SED.

Die *Bezirks- und Kreisleitungen* unserer Partei helfen den Grundorganisationen der LPG und VEG Pflanzenproduktion, der Kreisbetriebe für Landtechnik, der VEB Getreidewirtschaft, der VEB Saat- und Pflanzgut, der agrochemischen Zentren und Zucker- und Stärkefabriken, den tiefen Inhalt der Beschlüsse des X. Parteitages zu erfassen und ihrer Verantwortung für hohe Ergebnisse bei den Ernte- und Wiederbestellungsarbeiten im Jahre 1981 gerecht zu werden. Durch die Förderung des Verständnisses für die wachsenden Anforderungen bei der Fortführung der Politik der Hauptaufgabe ist bei allen Genossenschaftsbauern und Arbeitern der Landwirtschaft die Leistungsbereitschaft zur Bewältigung der Arbeiten weiter zu erhöhen. Dabei müssen hoher Einsatzwille und disziplinierte Arbeit ebenso kennzeichnend sein wie mustergültige Betriebs- und Arbeitsorganisation der Genossenschaften und volkseigenen Betriebe. Diese Zielstellungen in der politisch-ideologischen Arbeit der Partei sind darauf gerichtet, die Eigenverantwortung der Genossenschaftsbauern und Arbeiter für ihre LPG zu stärken und ihre Initiative für die Ausschöpfung aller Reserven zu fördern.

Die Genossenschaften und volkseigenen Güter sind dabei zu unterstützen, die Verpflichtungen zu erfüllen, die sie in Auswertung des X. Parteitages übernommen haben. Dazu organisieren die Kreis- und Bezirksleitungen eine öffentliche Führung und Auswertung des Wettbewerbes sowie Leistungsvergleiche, würdigen hohe Arbeitsergebnisse und sorgen für deren materielle Anerkennung.

Im Mittelpunkt des Wettbewerbes stehen ein hohes Erntetempo unter Beachtung der konkreten örtlichen Bedingungen, geringste Verluste, die hohe Auslastung der Technik sowie sparsamer Einsatz aller materiellen Fonds.

Die Bezirks- und Kreisleitungen der Partei sichern über die Grundorganisationen der Räte der Bezirke, Kreise und Gemeinden eine hohe Qualität der staatlichen Leitung der Ernte- und Herbstarbeiten. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den Staatsorganen und den Vorständen der Genossenschaften bzw. Leitungen der Betriebe muß dazu beitragen, daß die genossenschaftliche Demokratie vertieft sowie die persönliche Verantwortung, die Initiative und Entscheidungskraft der leitenden Kader und aller Werk tätigen in den LPG, VEG und den anderen Betrieben, das heißt die Eigenverantwortung bei der Durchführung der Aufgaben, gefördert werden. Keiner darf Zurückbleiben.

Der Einfluß ist weiterhin darauf zu richten, daß mit Unterstützung der staatlichen Organe eine enge Zusammenarbeit zwischen LPG, VEG, anderen Betrieben der Landwirtschaft, den örtlichen Volksvertretungen und den Ortsausschüssen der Nationalen Front erreicht wird. Rechtzeitig sind zwischen diesen